



Deutsche Gesellschaft für Lymphologie e. V.

Lindenstraße 10, D-79877 Friedenweiler
Telefon: +49 (0) 7651/97 16 11,
Fax: +49 (0) 7651/97 16 12
post@dglymph.de, www.dglymph.de

Teilnahmebedingungen für den DGL Forschungspreis

Der von der Deutschen Gesellschaft für Lymphologie ausgeschriebene DGL- Forschungspreis soll Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet der Lymphologie, der Lymphangiologie und der Ödemkrankheiten unterstützen.

Er dient darüber hinaus der Vertiefung der partnerschaftlichen Zusammenarbeit zwischen Ärzten, Physiotherapeuten und anderen an der Versorgung von Ödempatienten beteiligten Fachgruppen.

Er wird von der DGL alle 2 Jahre an **deutsche** Wissenschaftler oder Forschungsgruppen vergeben.

Der Preis ist mit 5.000 Euro dotiert.

Gegebenenfalls ist eine Teilung des Preises möglich oder durch eingehende Spendengelder können weitere Preise vergeben werden bzw. der Einzelwert angehoben werden.

Die eingereichten Projektvorhaben oder Ergebnisse sollen neben wissenschaftlicher Exzellenz insbesondere den Praxisnutzen für die Patienten oder die Verbesserung des lymphologischen Grundlagenverständnisses aufzeigen.

Gefördert werden Projekte oder max. seit 1 Jahr abgeschlossene Arbeiten aus der:

- Grundlagenforschung, z. B. zur Anatomie, Physiologie, Genetik.
- Klinischen Forschung, z.B. Untersuchung der Wirksamkeit medikamentöser oder anderer therapeutisch-interventioneller Maßnahmen, (Weiter-)Entwicklung von Behandlungsprotokollen.
- Versorgungsforschung, z.B. Entwicklung innovativer Versorgungskonzepte, diagnostischer Standards, Untersuchungen zur Prävention oder zur Lebensqualität.

Die Jury setzt sich zusammen aus dem Vorsitzenden des wissenschaftlichen Beirates oder einem benannten Vertreter aus dem erweiterten Vorstand und mindestens einem Fachexperten zum jeweiligen Antragsvorhaben. Sie entscheidet nach objektiven Kriterien über den Preisträger bzw. das zu fördernde Forschungsvorhaben. Dabei werden alle eingehenden Bewerbungen zunächst für sich bewertet. Nach Bewerbungsschluss wird eine vergleichende Bewertung vorgenommen.

Die Jury unterbreitet dem Vorstand eine Empfehlung für den / die nächsten Preisträger. Die endgültige Entscheidung über die Vergabe des Preises trifft der Vorstand. Die Vergabe erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges. Der Preisträger wird spätestens 4 Wochen vor dem Jahreskongress der DGL informiert.